

SÜDTIROL / ALTO ADIGE...

... grandiose Natur und mediterranes Flair Zernez – Vinschgau – Bozen – Meran – Susch

von Donnerstag, 07. Oktober bis Sonntag, 10. Oktober 2021

4 Tage



© IDM Südtirol/Clemens Zahn



© IDM Südtirol/Angelika Schwarz



© IDM Südtirol/Alex Fitz

In keiner anderen Region in Europa treffen Nord und Süd so harmonisch aufeinander, vereinen sich schroffe Bergwelten, alpiner Lebensstil so elegant mit mediterraner Leichtigkeit. Schon die Fahrt dahin ist wahre Freude! Sie kennen das Südtirol und den Weg dahin? Nun – vielleicht bringt Ihnen unsere Reise dank ihrer speziellen Mischung dennoch Neues, Überraschendes. Auftakt und Schlussakkord bilden mit Sonderführung das herausragende **Museum Susch** in Susch und das neugebaute **Nationalparkzentrum** in Zernez; wir stossen im *Vinschgau* mit dem **Vallo Alpino del Littorio** auf die abstruse Militärgeschichte eines gewaltigen geheimen Alpenwalls und hören in Bozen von der neuesten Forschung über den weltbekannten **Ötzi**. **Franz Graf von Spiegelfeld** wird uns auf **Schloss Schenna** in die wechselvolle Geschichte der Region Meran einführen und ein überraschendes Stück Schweizergeschichte sowie ein Referat zum Autonomiestatus Südtirols werden wir im **Benediktiner Kloster Muri-Gries** hören. Wohnen werden wir in Bozen im komfortablen **Parkhotel Laurin**, umgeben von einem idyllischen Park an perfekter Lage für unser Programm. Das Südtirol erwartet uns – mit Geschichte, Kultur, Küche und Keller!

1. Tag: Donnerstag, 07. Oktober 2021, Zürich – Zernez – Vinschgau – Bozen

Fahrt mit Privatbus der Firma Leugger, Göttingen/TG, ab Zürich nach **Zernez**, mit Halt für Kaffee und Gipfeli in der Sagibeiz, in Murg. Der Schweizerische Nationalpark ist nicht nur der älteste Nationalpark der Alpen, er ist auch der am besten geschützte. Mit seiner Gründung im Jahre 1914 wollte man ein Stück Schweizer Gebirgslandschaft vollständig ihrer natürlichen Entwicklung überlassen und die sich daraus ergebenden Veränderungen erforschen. Daraus wurde alpenweit eines der bedeutendsten „Freiluftlaboratorien“. Geführter Rundgang im neugestalteten Nationalparkzentrum. Mittagessen im nahe gelegenen Hotel Bär und Post. Weiterfahrt nach Glurns, wo der Architekt **Heimo Prünster** auf uns wartet. Er wird uns mit dem „Vallo Alpino del Littorio“ (faschistischer Alpenwall), dem kolossalen baulichen Verteidigungssystem bekannt machen, das Italien gegen „Freund-Feinde“ aus Nord, Ost und West schützen sollte und uns auch ein „Muster“ zeigen. Fahrt nach **Bozen** und Zimmerbezug im schönen **Parkhotel Laurin**. Gemeinsames Abendessen in einem traditionellen Restaurant in Bozen. Übernachtung im Parkhotel Laurin.

2. Tag: Freitag, 08. Oktober 2021, Stadtführung – Südtiroler Archäologiemuseum – Schloss Schenna

Nach dem Frühstück **geführter Spaziergang** durch Bozen. Im mittelalterlichen Stadtzentrum befindet sich auch das **Südtiroler Archäologiemuseum**, wo der „Ötzi“ die jungsteinzeitliche Gletschermumie zu sehen ist.

Der sensationelle Fund dieses Neolithikers hat die Forschung über eine ferne Epoche enorm erweitert. Geführter Rundgang. Individuelle Mittagspause. Im Anschluss Fahrt nach **Meran**, zum **Schloss Schenna**. Um 1350 erbaut war das Schloss im Laufe von sechs Jahrhunderten in Besitz einiger Tiroler Adelsgeschlechter, bis es Erzherzog Johann von Österreich 1845 als Wohnsitz seiner Nachkommen, der Grafen von Meran, erwarb. Seine Sammlungen zur Geschichte, Kunst und Kultur des Landes Tirol zählen zu den vielseitigsten und bedeutendsten ihrer Art, insbesondere die Andreas-Hofer-Sammlung. Der Hausherr Franz Graf von Spiegelfeld und Ehemann von Dr. Johanna Gräfin von Meran führt uns durch das Haus. Rückfahrt nach Bozen und gemeinsames Abendessen. Übernachtung im Parkhotel Laurin.

3. Tag: Samstag, 09. Oktober 2021, Kloster Muri-Gries – Ausflug zur kleinen Weinstrasse

Vormittags kurze Fahrt zum **Kloster Muri-Gries**. Das Kloster Muri besteht zum Teil aus einer Burg, in die das Kloster 1406 verlegt wurde. Im Jahr 1845 fanden die Benediktiner des Klosters Muri im Aargau hier ein neues Zuhause. Wie es dazu kam, erfahren wir während unseres Besuchs. Ebenso hören wir ein Referat über den besonderen Autonomiestatus des Südtirols. Danach lassen wir uns ein Stück weit der **Südtiroler Weinstrasse** entlang (ver)föhren und geniessen eine wunderschöne Landschaftsfahrt, immer auf der Anhöhe mit Blick über die Etsch und Ausblick auf malerische Reblandschaften sowie historische Weindörfer. **Gemeinsamer Mittagsimbiss** im Castel Ringberg, ein von der Habsburger Dynastie errichtetem Renaissance Schlösschen, mitten in Weinhängen gelegen. Danach machen wir einen Halt für eine **Weinprobe** auf einem der renommierten Weingüter. Rückfahrt nach Bozen und noch etwas freie Zeit. Gemeinsames Abendessen im Hotel. Übernachtung im Parkhotel Laurin.

4. Tag: Sonntag, 10. Oktober 2021, Bozen – Susch – Zürich

Frühstücksbuffet im Hotel. Zimmerabgabe und Fahrt nach **Susch**, mit kurzem Halt in Müstair. Hier haben Sie die Möglichkeit, einen Blick in die Klosterkirche St. Johann (zum Unesco Weltkulturerbe gehörend) der Benediktinerinnen zu werfen. Weiterfahrt und Mittagessen im Museumscafé. Anschliessend Besichtigung der **Fundazium Muzeum Susch**. Die polnische Unternehmerin und Mäzenin **Grażyna Kulczyk** baute in den Resten eines Klosters und einer Brauerei ein Museum für zeitgenössische Kunst – mit Fokus auf konzeptuelle und feministische Kunst sowie Kunst aus Ost- und Mitteleuropa. Anschliessend Fahrt über den Flüelapass und schönem Kaffeehalt in Davos Wolfgang nach Zürich, mit Ankunft um ca. 19.45 Uhr. Individuelle Heimreise.

Pauschalpreis pro Person

im Doppelzimmer	CHF	1'760.00
Zuschlag im Doppelzimmer zur Einzelnutzung	CHF	240.00
Dossiergebühren	CHF	50.00

Inbegriffene Leistungen

Reise in bequemem Reisebus; Mineralwasser im Bus; drei Übernachtungen im Parkhotel Laurin inklusive Frühstücksbuffet, gemeinsame aufgeführte Mahlzeiten, mittags inklusive Mineral, ein Bier oder ein Glas Wein und Kaffee, Besichtigungen, Eintritte und Führungen vor Ort; Reisebegleitung Vivat Kultur.

Nicht inbegriffen: individuelle Mahlzeiten; Getränke zu den Abendessen, kulturelle Veranstaltung, Annullationsversicherung.

Anmeldung / Anzahlung / allgemeine Bedingungen

Sollte die Reise aufgrund behördlicher Massnahmen (sowohl von Schweizer wie auch italienischer Seite) abgesagt werden müssen, entstehen Ihnen – mit Ausnahme der Dossiergebühren – keine Annullationskosten.

Ansonsten gelten nachfolgende Annullationsbedingungen:

Ab Anmeldung bis 100 Tage vor Abreise 30 %; 99 bis 60 Tage vor Abreise 80 %; danach 100 %. Anzahlung 30 % nach Anmeldung, Rest 30 Tage vor Abreise. Mindestteilnehmerzahl 24 Personen. Im Übrigen gelten die allgemeinen Bedingungen von Vivat Kultur GmbH. Preis- sowie Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Vivat Kultur GmbH, Bahnhofplatz 2, CH-9001 St. Gallen

Telefon +41 (0)71 22 33 200 | Fax +41 (0)71 22 33 201 | info@vivat-kultur.ch